

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 76 (1950)
Heft: 33

Artikel: Der Nachwuchs
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-489691>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

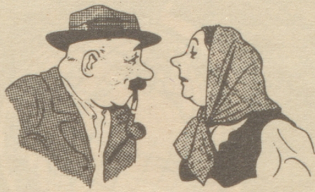
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Chueri und Kägel

«Chueri, es isch halt doch schad, daß mir i der Schwiiz keini Orde händ, kei Eerelegion und derigs.»

«Worum? Meinsch öppe, du chäämisch eine über? Für was au?»

«Nei, nid ich, aber der französisch Wirtschaftsmischer sött en schwiizerische Orde übercho. Eus zlieb hät er d Priis i Frankriich schliige laa, bis d Schwiizer au i de Ferie wider Schwiizer worde sind, oder doch ämel vili.»

«Vilicht wird er Eeretokter. In Anbetracht seiner großen Verdienste, die er sich um das schweizerische Gaschtgewerbe errungen hat. De Mussolini isch wäge vil weniger Eeretokter worde, vor e paar Jaare, z Losan.»

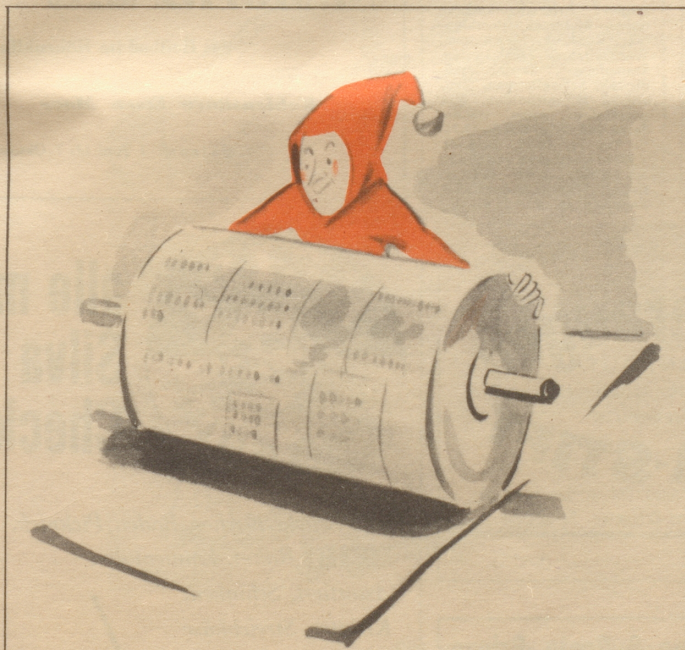
AbisZ

sind und zum Teil im chinesischen Bürgerkrieg Kampferfahrung gesammelt haben. Außer diesem Menschenmaterial ist das militärische Potential überaus schwach. Zu Beginn der Kämpfe schienen über etwa hundert Flugzeuge zu verfügen, Jäger oder gar Schiffsflugzeuge. In den letzten Meldungen haben sich jedoch nur noch eine Anzahl moderner Flugzeuge erhalten. Die Parteien, die sich bisher als stärk-

W. Kirchgraber



Ist's nicht der Geist — der die Zeit prägt?



E. LÖPFE-BENZ AG.

GRAPHISCHE ANSTALT · RORSCHACH

Druckerei des Nebelspalters

Sorgfältigste Ausführung aller graphischen Arbeiten
in Buch- oder Offsetdruck

Die neueste Errungenschaft

Laut Zeitungsberichten hat man herausgefunden, daß aus den Kernen der Traubenbeere ein schmackhaftes Speiseöl gewonnen werden kann.

Wir haben noch sehr viel zu lernen:
Jetzt hat ein Mann sich ausgedacht
Wie extra-feines Öl man macht
Aus ausgepressten Traubenkernen!

Der Weinberg wird im Lauf der Zeiten
Zum Ölberg. Fort mit Mohn und Raps
Beim Menschen, voll von Wein und Schnaps
Sieht man das Öl am Hut von weißem!

Ist dann dies Öl im Preis gesunken,
— Die Hausfrau damit nicht mehr spart —
Wird mancher Mann auf seine Art
Schon vom Salat total betrunken!

Alfredo

Der Nachwuchs

Jetzt isch Rennfaareris Trumpf! Vor mim
Fänschter schpiled e paar Chnöpf mit ire Drei-
rad. Jede wott natüürli de Koblet sii. Fascht gits
Schryt; aber eine lööst die droend Krise churz
und bündig: «Näi, äifach z we e Koblet!» Punkt!

HT

Parlamentarische Stilblüten

Die Herren Agrarier sind wie rohe Eier, so-
bald man sie antastet, stellen sie sich auf die
Hinterbeine.

Die organisierte Arbeiterschaft wird ihre Kno-
chen nicht dazu hergeben, daß die Kommuni-
sten Honig daraus saugen können.

Die lauteste Trommel bei dieser Hetze blasen
natürlich die Herren der Opposition.

TR